

Niederschrift

(öffentlicher Teil)

über die Sitzung **des Ortschaftsrates Cobbelsdorf**

Sitzungstermin:	Montag, 10.08.2009
Sitzungsbeginn:	19:00 Uhr
Sitzungsende:	20:10 Uhr
Ort, Raum:	im Dorfgemeinschaftshaus, Str. der Jugend 4,

Anwesend waren:

Ortsbürgermeisterin
Frau Gisela Gebauer

Ortschaftsrat
Herr Karsten Dietz
Herr Peter Görisch
Frau Rosemarie Hajek
Frau Cornelia Richter
Herr Hans Rießler
Herr André Saage
Herr Ronald Siegert

Es fehlten:

Verwaltung:

Frau Schrödter, Fachbereich Gemeinden/Kultur/Freizeit

Beschlussfähigkeit war gegeben:

war nicht gegeben:

Protokoll:**1. Eröffnung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung sowie der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit. Bestätigung der Tagesordnung**

Die Ortsbürgermeisterin eröffnete die Sitzung und begrüßte alle anwesenden Ortschaftsräte. Zur Ordnungsmäßigkeit der Ladung zur Sitzung gab es von den anwesenden Ortschaftsräten keine Einwände. Anhand der Anwesenheit stellte der Ortsbürgermeisterin die Beschlussfähigkeit des Ortschaftsrates fest. Die Tagesordnung wurde in der vorliegenden Form bestätigt.

Mitglieder		Abstimmungsergebnis			
Soll	Anwesend	Mitw.- verbot	Dafür	Dagegen	Enthaltung
8	8	0	8	0	0

2. Hinweis auf den § 31 GO LSA "Mitwirkungsverbot" zu Tagesordnungspunkten dieser Sitzung

Die Ortsbürgermeisterin verwies auf die Verfahrensweise zum Mitwirkungsverbot gem. § 31 GO LSA zu Tagesordnungspunkten dieser Sitzung.

3. Bestätigung der Niederschrift der Sitzung des Ortschaftsrates vom 18.07.2009

Zur Niederschrift der letzten Sitzung gab es von den Ortschaftsräten keine Wortmeldungen.

Frau Gebauer erläutert zu TOP 5:

- Zuwegung zum Jugendclub/Sportplatz/Spielplatz
Die mögliche Zeitschiene ist vom 22.07.2009 bis 22.10.2009 abgesteckt.
Die Fördersumme beträgt 38.060 €
Die Problematik wurde am heutigen Tage bereits vor Ort besprochen.

Die Niederschrift wurde ohne Änderungen und Zusätze bestätigt.

Mitglieder		Abstimmungsergebnis			
Soll	Anwesend	Mitw.- verbot	Dafür	Dagegen	Enthaltung
8	8	0	8	0	0

**4. Bebauungsplan Nr. 1 "Am Sportplatz" 3. Änderung, Cobbelsdorf hier: Befreiung gemäß § 31 (2) BauGB von der örtlichen Bauvorschrift § 3 (3) des obigen B-Planes - hier: Solaranlagen sind bis zu 1/3 der zugehörigen Dachfläche des Hauptgebäudes zulässig.
Vorlage: COS-BV-045/2009**

OR Görisch ist als Antragsteller, gem. § 31 GO LSA befangen. Er ist von der Beratung und Beschlussfassung ausgeschlossen und nimmt im Zuschauerraum Platz.

Die Ortsbürgermeisterin erläutert, dass in der vorigen Woche ein Gespräch zur Klärung der Sachlage geführt wurde. Die neueste Bewertung liegt in Form der Beschlussvorlage den OR vor.

Gem. Bebauungsplan sind Solaranlagen bis zu 1/3 der dazugehörigen Dachfläche möglich. Herr Görisch kann jedoch nicht sagen, wie viel % seiner Dachfläche bereits belegt sind, in jedem Fall soll noch erweitert werden.

Im OR stand die Frage, ob für künftige Änderungen dieser Art mit einer Beschlussvorlage entschieden werden kann oder ob jeder dieser Anträge als Einzelfallentscheidung besprochen und beschlossen werden muss.

Frau Gebauer erläutert, dass zukünftige Einzelentscheidungen in Zusammenhang mit einer Bebauungsplan-Änderung vom Tisch wären. Diese Änderung ist jedoch mit Kosten verbunden. Die OR waren sich einig, über die künftigen Anträge einzeln zu beraten.

Mitglieder		Abstimmungsergebnis			
Soll	Anwesend	Mitw.- verbot	Dafür	Dagegen	Enthaltung
8	8	1	7	0	0

OR Görisch nimmt wieder an der Sitzung teil.

5. Anfragen, Anregungen und Mitteilungen

Die Ortsbürgermeisterin informiert:

- Zuwegung Sportplatz/Spielplatz**
 Die Ortsbürgermeisterin berichtet über den Wechsel des Planers. Ein Gespräch mit Herrn Stephan vom Ing.-Büro hat in der letzten Woche in der Verwaltung stattgefunden. Die Verwaltung hatte ihre Bedenken betreffs der Zuverlässigkeit und Qualität der Arbeit von Herrn Stephan geäußert. Die OR waren etwas befremdet, da ihnen diese Bedenken nicht bekannt waren und die Entscheidung zum Wechsel des Planers ohne ihr Wissen vorgenommen wurde.
 Mit der Fortführung der Planung wurde das Planungsbüro Reglin beauftragt. Die Verwaltung hat mit diesem Büro bereits gute Erfahrungen gemacht. Mit dem Planerwechsel entstehen keine zusätzlichen Kosten.
 Die Ortsbürgermeisterin informiert zur Zeitschiene o.g. Baumaßnahme:

Vorlage LV durch Planer	10.08.2009
Versand LV:	14.08.2009
Submission	26.08.2009
Ladung Bauausschuss	04.09.2009
Sitzung Bauausschuss	14.09.2009
Baubeginn	05.10.2009
Bauende	13.11.2009

Nach Sichtung der ausgewählten Spielgeräte, wurde festgelegt, dass erst nach dem Submissionsergebnis, wenn klar ist, wie hoch die Nebenkosten anfallen, über die ausgewählte Eventualposition (~ 11,9 T€) entschieden werden muss.
 Diese Auswahl muss jedoch noch vor Ladung des Bauausschusses erfolgen.

Informationen der Ortschaftsräte

- Grundstück „Schuster“ Pülzig
Herr Gläser und Frau Schuster haben als vorheriger Eigentümer hat viel an den Baulichkeiten verändert, ohne Genehmigungen einzuholen. Da das Gebäude unter Denkmalschutz steht hätten diese baulichen Veränderungen vor Baubeginn genehmigt werden müssen.
Hier muss eine „Heilung“ erfolgen.
- OR Saage informiert, dass am 22./23.08.2009 ein Sportfest des Sportvereines mit Volleyball am Samstag und einer 3-Kirchen-Radtour sowie einer Kinder-Friedensfahrt am Sonntag stattfindet.
- Immer wieder kommt es zu Problemen mit der Buslinie. Selbst das Linientaxi kommt nicht immer oder nicht pünktlich. Frau Gebauer berichtet von ganz konkreten Einzelfällen.
- Buswartehalle Pülzig
Die ersten 2 Linden hinter Bushaltestelle verhindern die freie Einsicht der Straße. Diese müssten verschnitten werden.
Wann dürfen Linden verschnitten werden?
- Fam. Müller weigert sich, die Hecke vor ihrem Grundstück zu verschneiden.
Frau Gebauer erläutert, dass die Hecke gemeindeeigen ist. Mit dem Straßenbau hatten sich alle Anwohner einverstanden erklärt, die Grünflächen vor ihren Grundstücken in Ordnung zu halten. Leider hat die Gemeinde hier keine Handhabe, die Anwohner zu verpflichten.
- Ein weiteres Problem stellt der nicht verrotbare Müll auf dem Friedhof dar. Einige Nutzer nehmen ihren Müll nicht mit nach Hause, Obwohl lt. Satzung nur der verrotbare Müll dort kompostiert werden darf.
Selbst die Aufstellung eines Verbotsschildes wird nicht viel nützen.
- Vor dem Grundstück „Herrmann“ hat sich der Gehweg abgesenkt. Ursache können die Verlegung von TW/AW-Leitungen sein. Weiterhin haben die Wurzeln benachbarter Bäume das Pflaster hoch gedrückt. Die Absenkung ist zwar noch nicht zu tief, könnte aber zukünftig eine Gefahrenquelle werden.
Die OR werden vor Ort eine Sichtung vornehmen.
- Am 13.09.2009 findet in Pülzig eine Dorf- und Kirchenfest statt.. Die Pülzinger suchen Sponsoren für ihre Kirchenglocke.
Kosten: ca. 10-12 T€ für abnehmen und schweißen

Die Ortsbürgermeisterin schließt die Sitzung.

Coswig (Anhalt), den 14.08.2009

Gebauer
Ortsbürgermeisterin

Schrödter
Protokollantin